

Stiftung Universität Hildesheim



# Bachelor-Studiengang Internationales Informationsmanagement

Fachbereich III  
Sprach- und Informations-  
wissenschaften





## Inhalt

1. Bachelor-Studiengang
  - »Internationales Informationsmanagement«
  - 1.1 Studienprofil
  - 1.2 Berufsfelder & Chancen
  - 1.3 Aufbau des Studiums
  - 1.4 Bewerbung & Zulassung
2. Beratung & Service
3. Glossar

## Willkommen beim »Internationalen Informationsmanagement«!

Wir freuen uns, dass Sie sich für ein Studium an der Stiftung Universität Hildesheim interessieren!

Als Profilveranstaltung mit derzeit mehr als 5500 Studierenden bieten wir Studiengänge in den Bereichen Bildungs- und Kulturwissenschaften, Sprach-, Informations- und Naturwissenschaften.

Eine besonders enge Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis zeichnet die akademische Ausbildung an der niedersächsischen Stiftungsuniversität aus. Sie profitieren dabei von einer einzigartigen Vernetzung der Universität Hildesheim mit regionalen, überregionalen und internationalen Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft, Bildung und Kultur.

Studieren in Hildesheim bedeutet zudem Lernen in persönlicher Atmosphäre. Die überschaubare Größe der Universität ermöglicht eine individuelle Betreuung und erleichtert Ihnen die Orientierung im Studienalltag.

Bei Fragen rund ums Studium hilft Ihnen die Zentrale Studienberatung gerne weiter. Für spezifische Fragen zum Studiengang »Internationales Informationsmanagement« steht Ihnen die Fachstudienberatung zur Verfügung. Die Kontaktadressen finden Sie am Ende der Broschüre.

Sie sind herzlich eingeladen, sich im Rahmen des Schnupperstudienangebots »[Studium Live](#)« sowie durch Informationsveranstaltungen der einzelnen Fächer einen persönlichen Eindruck vom Studium in Hildesheim und dem Studienalltag zu machen. Termine und Hinweise finden Sie unter [www.uni-hildesheim.de](http://www.uni-hildesheim.de).



## 1. Bachelor-Studiengang »Internationales Informationsmanagement«

Studienabschluss: Bachelor of Arts (B.A.)  
Studienbeginn: jeweils zum Wintersemester  
Regelstudienzeit: 6 Semester

### 1.1 Studienprofil

Sie begeistern sich für »fremde« Kulturen und haben Lust darauf, sich intensiv mit Sprache(n) zu beschäftigen? Sie interessieren sich für moderne Informations- und Kommunikationstechnologie und wollen diese mitgestalten? Dann haben Sie die Möglichkeit, diese Interessen im Studiengang »Internationales Informationsmanagement« zu verbinden.

Internationales Informationsmanagement – das ist die Verbindung von zwei Eigenarten der modernen Arbeits- und Lebenswelt: Die immer intensiver werdende globale Verflechtung und eine exponentiell anwachsende Menge an Information. Der Studiengang setzt sich zur Aufgabe, Fragen der interkulturellen Kommunikation aus sprachwissenschaftlicher Perspektive einerseits und mehrsprachige Informations- und Kommunikationsprozesse aus informationswissenschaftlicher Perspektive andererseits zu analysieren. Im Mittelpunkt steht dabei der Mensch mit seinen Bedürfnissen und Fähigkeiten.

In Lehrveranstaltungen der Informationswissenschaft befassen Sie sich mit der Gestaltung von benutzerfreundlichen Webseiten und Softwaresystemen im internationalen Kontext, um insbesondere den Nutzern aus unterschiedlichen Kulturen die optimale Menge an Informationen zu liefern. In Projekten und Praktika wird Ihnen die Methodik zur praktischen Umsetzung vermittelt. Die Lehrveranstaltungen der Angewandten Sprachwissenschaft fokussieren kommunikative Prozesse in unterschiedlichen Kontexten und zeigen die Besonderheiten interkultureller Kommunikation auf. Sie werden für kulturspezifische Kommunikationsstile und Präsentationstechniken im Alltag, im wirtschaftlichen Kontext und in Institutionen sensibilisiert. Kulturspezifisch qualifizieren Sie sich, indem Sie Ihre Sprech- und Schreibkompetenz im Deutschen, Englischen, Französischen und Spanischen verbessern und vertiefen. Ihr Bewusstsein für kulturelle Differenzen wird u.a. in Lehrveranstaltungen zur Vergleichenden Kulturwissenschaft geschärft.



## 1.2 Berufsfelder & Chancen – Absolventinnen & Absolventen berichten

### Timo Schäuble

Neben meinen Nebenfächern BWL und Politikwissenschaft legte ich meinen Schwerpunkt im Hauptfach auf den Bereich Informationswissenschaft. Dadurch konnte ich unter anderem Kenntnisse zur Programmierung und Mensch-Computer-Interaktion erlangen, die Funktionsweise von Suchmaschinen verstehen, mir Grundlagen über betriebswirtschaftliche und politische Zusammenhänge aneignen und nebenbei meine Fremdsprachen vertiefen. Diese Kenntnisse zahlten sich bereits während meines Studiums durch meine Nebentätigkeit als Werkstudent bei meinem jetzigen Arbeitgeber, der iProCon GmbH, aus. Dort optimierte ich die Webseite für Suchmaschinen und schrieb meine Abschlussarbeit über die Potenziale von Online-Social-Business-Netzwerken wie XING für die Personalbeschaffung. Zu meinen vielseitigen Projektstätigkeiten zählen momentan vor allem die Anpassung und Entwicklung von Software-Lösungen und Prozessen im Personalbereich bei verschiedenen Kunden. Besonders spannend an meinem Job finde ich das breite Spektrum an kundenspezifischen Anforderungen und den zu entwickelnden Lösungen. Außerdem begeistern mich die intensive Zusammenarbeit mit verschiedenen Kunden und die hohe Mobilität.

### Sophie Leukel

Ich habe »Internationales Informationsmanagement« mit den Nebenfächern Politik und BWL studiert. Heute arbeite ich im Büro Wissenschaftsjahre in Berlin und beschäftige mich mit kommunikativen Prozessen in Politik und Wissenschaft. Im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung bringen wir im Rahmen des Wissenschaftsjahres der Öffentlichkeit jährlich wechselnde Themen aus Forschung und Wissenschaft nahe. Im Hauptstudium habe ich mich immer mehr auf Politikwissenschaften konzentriert und Praktika in diesem Bereich gemacht, z.B. im Pressereferat der Ständigen Vertretung Deutschlands bei den Vereinten Nationen in New York. Zusätzlich legte ich noch ein Praktikum im Bereich Wissensmanagement bei der Gesellschaft für Technische Zusammenarbeit (GTZ) ein. Dabei wurde mir noch einmal mehr bewusst, wie gut das breit angelegte Studium auf unterschiedliche Arbeitsstrukturen und Kommunikationskontexte vorbereitet. In meinem jetzigen Job kann ich meine praktischen Erfahrungen mit meinem wissenschaftlichen Hintergrund gut kombinieren.



### Konsekutive Masterstudiengänge

Mit dem Bachelor-Abschluss qualifizieren Sie sich je nach Schwerpunkt direkt für einen der beiden Masterstudiengänge »Internationales Informationsmanagement – Informationswissenschaft« oder »Internationales Informationsmanagement – Sprachwissenschaft und interkulturelle Kommunikation«.

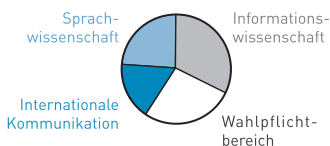
Grundsätzlich empfehlen sich die Master-Studiengänge für ambitionierte Absolventen, die sich wissenschaftlich vertieft mit der jeweiligen Thematik befassen wollen. Damit soll eine wissenschaftliche Weiterqualifikation, z. B. im Hinblick auf die Aufnahme eines Promotionsstudiums sowie weitere berufsrelevante Kompetenzen, vermittelt werden. Für Führungsaufgaben in Unternehmen wird in der Regel ein abgeschlossenes Masterstudium vorausgesetzt. Ein Masterabschluss hat somit einen direkten Einfluss auf die Gehaltstruktur der späteren Tätigkeit.

### 1.3 Aufbau des Studiums

Der Studiengang umfasst die zwei Schwerpunkte Interkulturelle Kommunikation & Sprachwissenschaft und Informationswissenschaft. Hinzu kommen bis zu zwei Wahlpflichtfächer, die aus einem Angebot von gegenwärtig zwölf Fächern gewählt werden. Ein Auslandssemester oder Auslandspraktikum ist verpflichtender Bestandteil des Studiums.

Die Studienstruktur im Bachelor-Studiengang ist modular aufgebaut, d.h. thematisch zusammengehörige Lehrveranstaltungen bilden Module mit klar definierten Lernzielen. Prüfungen erfolgen studienbegleitend zum Ende des Semesters oder eines Studienjahres. Für die erbrachten Studienleistungen (z.B. die erfolgreiche Teilnahme an Lehrveranstaltungen, eine bestandene Klausur oder Hausarbeit) erhalten Sie je nach Arbeitsaufwand sogenannte Leistungspunkte (LP). Um Ihr Studium erfolgreich mit dem Bachelor of Arts abzuschließen, benötigen Sie insgesamt 180 Leistungspunkte.

Die Zusammensetzung der Studienbereiche gliedert sich wie folgt:





### Schwerpunkt Interkulturelle Kommunikation & Sprachwissenschaft

Die Studierenden werden mit Inhalten und Methoden ausgewählter Bereiche der Angewandten Sprachwissenschaft, der Interkulturellen Kommunikation und der Vergleichenden Kulturwissenschaft vertraut gemacht, wodurch sie ihre sprachliche und interkulturelle Handlungskompetenz erweitern. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Sprache und Kultur der englischsprachigen Welt. Darüber hinaus erlernen die Studierenden mündliche sowie schriftliche Präsentations- und Darstellungstechniken in verschiedenen Sprachen, insbesondere in Spanisch oder Französisch.

Module: Inhalte und Methoden der Sprachwissenschaft, Interkulturelle Kommunikation, Vergleichende Kulturwissenschaft, Kommunikation und Präsentation

### Schwerpunkt Informationswissenschaft

Zentrales Thema der Informationswissenschaft ist das Zusammenspiel von Mensch und Maschine in komplexen globalen Informationssystemen; ebenso befasst sie sich mit den Rahmenbedingungen, unter denen diese »Mensch-Maschine-Interaktion« abläuft.

Module: Zentrale Gebiete der Informationswissenschaft, Mensch-Maschine-Interaktion, maschinelle Sprachverarbeitung, Information Retrieval, Java, Informationsmanagement

Insgesamt müssen in den zwei Schwerpunkten 140 LP erzielt werden. Die Bachelor-Arbeit ist in dieser Zahl ebenso enthalten wie ein Auslandsaufenthalt von einem Semester.

### Wahlpflichtbereich

Diese Wahlmöglichkeiten sollen einerseits die Fähigkeit trainieren, sich rasch in bisher unbekannte Inhalte und Zusammenhänge einzuarbeiten, andererseits tragen die im Wahlpflichtfach gewonnenen Kenntnisse und Fähigkeiten dazu bei, im Studium ein individuelles Profil zu entwickeln und wertvolle Zusatz-Qualifikationen zu erwerben. Diesem Bereich sind insgesamt 40 LP zugeordnet.

Die Wahlpflichtfächer von A bis Z: Betriebswirtschaftslehre, Geschichte, Informationstechnologie, Literatur und ästhetische Kommunikation, Medienwissenschaft, Musikwissenschaft, Philosophie, Politische Wissenschaft, Psychologie, Soziologie, Physik, Technik.



## Auslandsaufenthalt

Ein Semester ist vorgesehen, um Erfahrungen im Ausland zu sammeln. Dies geschieht entweder in einem Auslandssemester an einer der vierzig Partnerhochschulen oder während eines mindestens dreimonatigen Auslandspraktikums. Dieser Auslandsaufenthalt steht im Zusammenhang mit den Inhalten des Studiums und ermöglicht die Erprobung von Interkulturalität in der Praxis. Das wird durch intensive Betreuung erreicht und nach Beendigung des Auslandsaufenthaltes in einem Bericht reflektiert. Deshalb sind auch die dafür vorgesehenen 30 LP Bestandteil des Bachelor-Programms und nicht gesondert abzuleisten.

## 1.4 Bewerbung & Zulassung

### Zugangsvoraussetzungen:

- Allgemeine Hochschulreife  
(oder als gleichwertig anerkannter Abschluss)

### Bewerbung & Zulassung für das erste Fachsemester:

Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt, d.h. Sie müssen sich bei der Hochschule um einen Studienplatz bewerben. Ab Anfang Juni steht Ihnen hierzu das Online-Bewerbungsportal zur Verfügung.

**Die Bewerbungsfrist für einen Studienplatz endet am 15. Juli eines Jahres (Ausschlussfrist).**

### Bewerbung & Zulassung für ein höheres Semester:

Die Bewerbung für ein höheres Fachsemester erfolgt über einen formalen Zulassungsantrag. Der Antrag steht auf den Internetseiten des Immatrikulationsamtes zum Download zur Verfügung.

[www.uni-hildesheim.de/index.php?id=5089](http://www.uni-hildesheim.de/index.php?id=5089)



## 2. Beratung & Service

### Zentrale Studienberatung (ZSB)

Die Zentrale Studienberatung (ZSB) ist eine Beratungs- und Serviceeinrichtung der Universität Hildesheim. Sie berät Studieninteressierte, Studierende und Absolventinnen und Absolventen zu allgemeinen Fragen rund um Wahl und Durchführung eines Studiums. Im Rahmen ihres Beratungsangebotes informiert die ZSB über Studienmöglichkeiten oder klärt über Inhalte, Aufbau und Anforderungen insbesondere der an der Universität Hildesheim angebotenen Studiengänge auf und gibt Hinweise zu Weiterbildungsmöglichkeiten.

Im vertraulichen Beratungsgespräch unterstützt sie Studieninteressierte bei ihrer Studienentscheidung und leistet Studierenden Hilfestellung bei Fragen, die die Orientierung des Studiums, Arbeits- und Prüfungsprobleme, die Studienfinanzierung und anderes betreffen können.

### Kontakt

#### Zentrale Studienberatung (ZSB)

Fon: 0 51 21–883 385 (Infoline)

Mail: [studieninfo@uni-hildesheim.de](mailto:studieninfo@uni-hildesheim.de)

Die Sprechzeiten finden Sie unter [www.uni-hildesheim.de/zsb](http://www.uni-hildesheim.de/zsb)

Besucheradresse:

Goslarsche Str. 71

31134 Hildesheim

Postadresse:

Universität Hildesheim

Marienburgplatz 22

31141 Hildesheim

### Fachstudienberatung

Spezielle Fragen zu Aufbau und Inhalten des Studiums beantwortet Ihnen die jeweilige Fachstudienberatung:

Dr. Ralph Kölle

Fon: 051 21–883 836

Mail: [koelle@uni-hildesheim.de](mailto:koelle@uni-hildesheim.de)

Dr. Francis Jarman

Fon: 05121 - 883 838

Mail: [jarman@uni-hildesheim.de](mailto:jarman@uni-hildesheim.de)



## Fachschaft

Kontakt zu Studierenden des Studiengangs  
finden Sie über die entsprechende Fachschaft:

Fachschaft »iplus«

Fon: 051 21 – 883 305

Mail: [iplus@uni-hildesheim.de](mailto:iplus@uni-hildesheim.de)

[www.uni-hildesheim.de/iplus](http://www.uni-hildesheim.de/iplus)

## International Office

Mehr als 140 Kooperationen mit Partnerhochschulen in 30 Ländern weltweit sprechen für sich! Ein Studium an der Universität Hildesheim bietet vielfältigste internationale Perspektiven. Das International Office hilft Ihnen bei der Planung eines Auslandsaufenthaltes und berät Sie gerne über entsprechende Fördermöglichkeiten.

Zudem finden Sie in der Infothek des International Office ein breites Angebot an Informationsmaterialien. Das Team des International Office unterstützt auch ausländische Studierende und Austauschstudierende. Um ihnen den Einstieg in Hildesheim zu erleichtern, bietet das International Office ein spezielles Betreuungsprogramm an.

Weitere Hinweise und Informationen finden Sie unter:

[www.uni-hildesheim.de/?id=io](http://www.uni-hildesheim.de/?id=io)

## Handicampus –

Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit  
an der Stiftung Universität Hildesheim

## Ansprechpartnerin

Professorin Dr. Stefanie Schardien

Fon: 051 21 – 883 520

Mail: [schardie@uni-hildesheim.de](mailto:schardie@uni-hildesheim.de)

[www.uni-hildesheim.de/?id=handicampus](http://www.uni-hildesheim.de/?id=handicampus)





### 3. Glossar

**Allgemeine Hochschulreife:** Diese Qualifikation berechtigt zum Studium aller Fachrichtungen an allen Hochschulen der Bundesrepublik Deutschland. Die Allgemeine Hochschulreife erwirbt man entweder mit dem Abitur oder durch den Abschluss eines Studiums an einer Fachhochschule.

**Bachelor of Arts (B.A.):** Der Bachelor ist ein akademischer Grad, der von Hochschulen nach dem erfolgreichen Abschluss des Bachelor-Studiums verliehen wird. Der Bachelor of Arts (B.A.) ist dabei die Gradbezeichnung in den Geisteswissenschaften, Bachelor of Science (B.Sc.) in den Naturwissenschaften. Nach Abschluss des Bachelor-Studiums ist entweder ein direkter Einstieg ins Berufsleben oder aber die Fortführung des Studiums in einem Master-Studiengang möglich.

**Fachbereich:** Hochschulen gliedern sich in Fachbereiche (oder auch Fakultäten), die Lehre und Forschung für verschiedene, inhaltlich verwandte Studienfächer organisieren und ordnen.

**Fachschaft:** Alle Studierenden eines Studiengangs bilden die Fachschaft. Dieser Begriff wird jedoch auch häufig abkürzend für die gewählte Vertretung der Studierenden eines Studiengangs verwendet (korrekte Bezeichnung wäre Fachschaftsrat).

**Immatrikulation:** Die Immatrikulation (= Einschreibung) ist die formale Aufnahme als Studierender an der Hochschule. Für zulassungsbeschränkte Studiengänge ist dafür ein Zulassungsbescheid nötig, der erst nach der erfolgreichen Bewerbung erteilt werden kann.

**Lehrveranstaltung:** Darunter fallen alle Unterrichtsveranstaltungen einer Hochschule wie z. B. Vorlesungen, Seminare, Übungen.

**Leistungspunkte:** Jeder Lehrveranstaltung eines bestimmten Studiengangs und den im Studium zu erbringenden Leistungen (Referat, Hausarbeit, Klausur etc.) wird eine bestimmte Anzahl an Punkten zugeordnet, die bei erfolgreichem Abschluss der Lehrveranstaltung bzw. Leistung angerechnet werden. Zum erfolgreichen Abschluss eines Bachelor-Studiums werden insgesamt 180 Leistungspunkte benötigt.



**Modul:** Ein Modul besteht aus mehreren Lehrveranstaltungen, die ein gemeinsames Teilgebiet eines Studiengangs behandeln. Jeder Bestandteil eines Moduls – dazu gehören auch mündliche oder schriftliche »Modulabschlussprüfungen« – wird mit Leistungspunkten gewichtet.

**Semester:** Der Begriff bezeichnet das akademische Studienhalbjahr. Das Studienjahr (»akademisches Jahr«) wird üblicherweise in ein Wintersemester (Oktober bis März) und ein Sommersemester (April bis September) aufgeteilt. Das Semester umfasst jeweils die Vorlesungs- und die vorlesungsfreie Zeit.

**Vorlesungsverzeichnis:** Dieses Verzeichnis enthält das gesamte Lehrveranstaltungsangebot der Hochschule eines Semesters. Sie können es online einsehen (<https://lsf.uni-hildesheim.de/>) oder als Druckausgabe erwerben.

Redaktion: Britta Lehradt, Zentrale Studienberatung (ZSB)

Gestaltung & Layout: Büro von F, Dr. Ulrike Franzki

Fotos: photocase.com: skaisbon (Titel); carrat (S.2/3); istockphoto.com: Vasily Yakobchuk (Titel); Universität Hildesheim (übrige)

Stand: April 2011

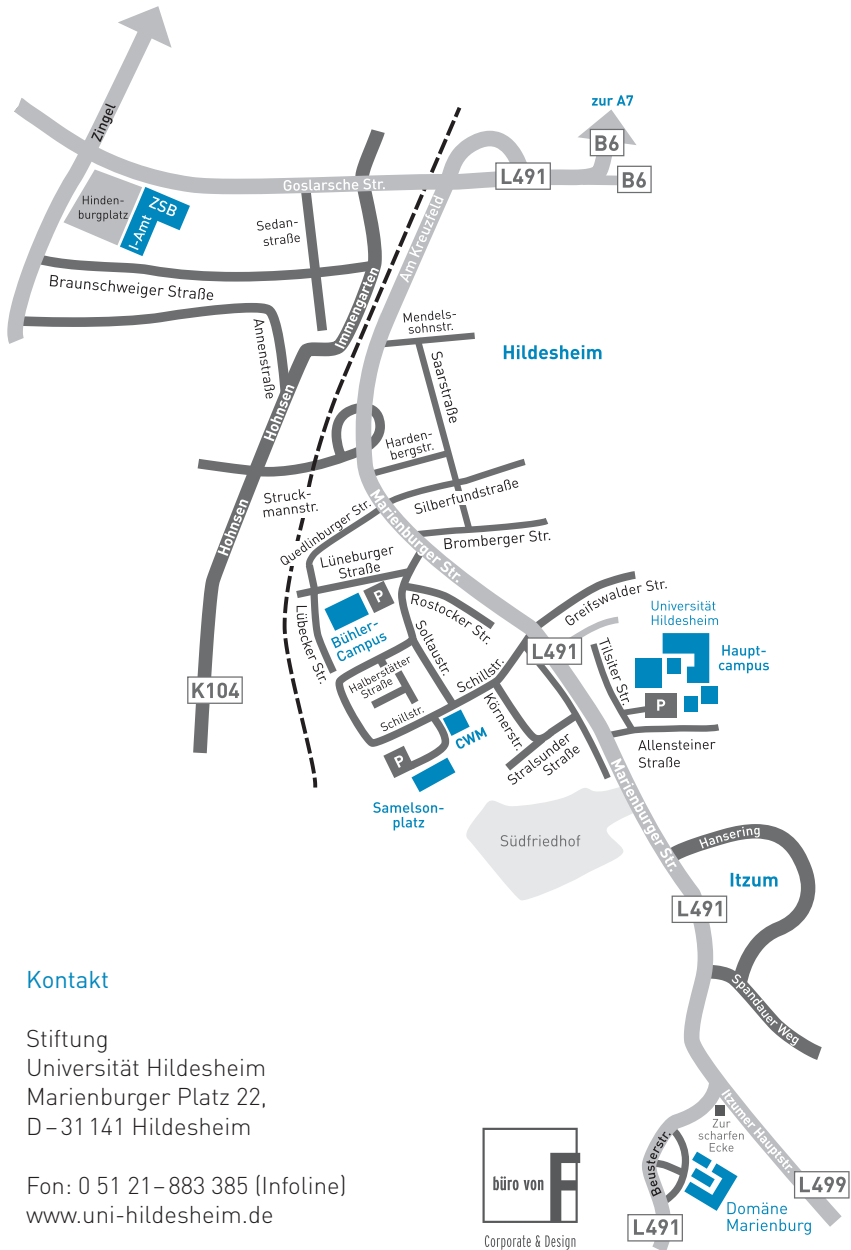
- Änderungen vorbehalten -

© 2011

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Herausgebers unzulässig und strafbar.

Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.



## Kontakt

Stiftung  
Universität Hildesheim  
Marienburger Platz 22,  
D-31 141 Hildesheim

Fon: 0 51 21-883 385 (Infoline)  
[www.uni-hildesheim.de](http://www.uni-hildesheim.de)